



FORSCHUNG
UND PRAXIS
IM DIALOG
Internationale Jugendarbeit

In Kooperation mit:



Digitaler FPD-Forschungsdialog mit Studierenden
Austauschtag zu Forschung
in der Internationalen Jugendarbeit
Sommersemester 2023

Termin:

Dienstag, 23.05.2023

13:00-17:00 Uhr

Digitale FPD-Forschungsdialoge zur internationalen Jugendarbeit

Das [Netzwerk „Forschung und Praxis im Dialog – Internationale Jugendarbeit“ \(FPD\)](#) bietet im Mai 2023 in Kooperation mit Youth Policy Labs eine digitale Veranstaltung für Studierende an, die sich im Rahmen ihres Studiums mit Internationaler Jugendarbeit oder dem Kinder- und Jugendreisen auseinandersetzen möchten. Im Rahmen der sogenannten Forschungsdialoge werden theoretische Grundlagen und wichtige Studien des Arbeitsfelds vorgestellt und Studierende erhalten die Gelegenheit, eigene Forschungsideen zu entwickeln und zu diskutieren. [Hier](#) gelangen Sie zum Veranstaltungsbericht des letzten Forschungsdialogs.

Das FPD-Netzwerk

[FPD](#) ist ein bundesweit agierendes Netzwerk, das seit 1989 den interdisziplinären und trägerübergreifenden Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis in den Handlungsfeldern der Internationalen Jugendarbeit und des Kinder- und Jugendreisens unterstützt. Das Netzwerk wird vom [Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend \(BMFSFJ\)](#) gefördert und von [transfer e.V.](#) koordiniert. In Hinblick auf den Bereich „Wissenschaft“ setzt sich FPD dafür ein, die Internationale Jugendarbeit in Lehre und Forschung zu verankern. Mit der [AIM-Förderung](#) haben Studierenden beispielsweise die Möglichkeit, für ihre Forschungsvorhaben zur Internationalen Jugendarbeit im Rahmen von Bachelor- und Masterarbeiten inhaltliche und finanzielle Unterstützung zu erhalten.

Youth Policy Labs

[Youth Policy Labs](#) ist eine unabhängige und gemeinnützige Denk- & Machfabrik mit Sitz in Berlin und setzt sich seit 2008 für eine Verbesserung der Rahmenbedingungen des Jugendbereiches und der Lebensbedingungen junger Menschen ein. Dazu führt das internationale Team an der Schnittstelle von Jugendforschung, Jugendmedien, Jugendpolitik und Jugendarbeit Projekte durch, betreibt eigenständige Jugendforschung, produziert Jugendmedien, entwickelt Jugendpolitik, und engagiert sich in und für Jugendarbeit. Durch seine Arbeit begleitet, unterstützt & hinterfragt Youth Policy Labs Akteure und Aktionen des Jugendbereiches gestaltend, kritisch und konstruktiv.

Zielgruppe

Die Veranstaltung richtet sich an Studierende mit thematischem Bezug zu oder Interesse an den Arbeits- und Forschungsfeldern Internationale Jugendarbeit und Kinder- und Jugendreisen. Sie ist interdisziplinär ausgerichtet und adressiert eine Bandbreite von Fachrichtungen (z.B. Soziale Arbeit, Psychologie, Bildungs- und Erziehungswissenschaft, Soziologie, Politikwissenschaft und Tourismuswissenschaft). Sowohl einzelne interessierte Studierende als auch gesamte Hochschulseminare sind herzlich zur Teilnahme eingeladen.

Anmeldung und Organisatorisches

Zur Durchführung wird das Videokonferenztool Zoom genutzt. Die Teilnahme an den Forschungsdialogen ist kostenlos.

Studierende können sich [hier](#) anmelden. Lehrende, die sich mit ihrem Kurs anmelden möchten, schreiben bitte eine Mail an picone@transfer-ev.de und festing@transfer-ev.de

Kontakt bei Rückfragen

transfer e.V.

Rosaria Picone (picone@transfer-ev.de)

Nina Festing (festing@transfer-ev.de)

Tel: +49(0)221 9592190

Wir freuen uns auf die spannenden Veranstaltungen und einen intensiven Austausch!

Forschung und Praxis im Dialog
Koordinationsstelle transfer e.V.

Buchheimer Str. 64

51063 Köln

Fon: +49 221 959219-0

Fax: +49 221 959219-3

Mail: fpd@transfer-ev.de

Web: www.transfer-ev.de | www.forschung-und-praxis-im-dialog.de